



Do Lehrar heat von Schuolar wello,
sie sollond iohm Berüof ufzello,
wo seolbständig ma restlos sei
und under sä viel Menscho hei.

's klin Fritzlä, ohne lang studioro,
muont, dass a jeda Älplar domm
uf jeder Alp vo Doarobioro
uf die verlangte Merkmol komm;
dass u'abhängig jeda sei
und under iohm vierzg Tausot hei.

Ar zellt dänn, tuot kuon läro Schnuf,
dem Lehrar hüfo-n-Älplar uf:

Dio Älplar vo der Alp Valors,
vom Schüonowald, vom Ilgowald,
vom Achrain und vo Jegarsalp,
vom Wädle und vom Sattel.

Und 's Fritzlä seit, was kriog i dänn
du Lehrar, wenn i no meh kenn,
und zellt iohm uf dänn walle
vo-n-andra Alpa d' Älplar alle.

Dio Älplar vo der Unerfluoh,
vom Altohof, der Bindel,
vo Körb und vo der Wießofluoh,
vom Gräsa und vom Gschwend.

Dänn d' Älplar dion vom Spätobach,
vom Hionderberg und Stoufo,
vom Äpile und vo der Schwende,
vo Säck und dio vom Langosack,
von Stöcko-n-und vom Ruda;
und witer dio dom vo Gunzmoos,
vo Under- und vo Obersehro,
vom Hasogera und vom Neoscht,
vo 'r Müsel und vom Kobel.
As fallond iohm ou d' Älplar i,
wo er a(l)s Hiortobuob ischt gsi.
no do a(l)s klänna Bürzel
dio Älplar vo der Mürzel
vom Louba und vom Liondobach,
und dio dion vo der Schanoro,
vom Hasla und vo Bühla.

Dom Lehrer würd as langsam z' dick,
seit, Herrgotsch Fritzlä, bioscht an Strick,
luog langsam, dass eotz fürtig würscht,
die andero siond hiondrom Fürscht.
Damit i endlä Friodo hio,
wör i dir halt an „Uosar“ gio.



(ASP490-29..08.2007)



gad Singel

(ASF491-14..09.2007)

Do Hanseorg ischt an oagna Fall,
a(l)s Buob scho gsi an Schlingel,
ischt d' Wiber gflocho fascht gad all;
ma seit däm hüt an Singel.

Gad „mängä“ iohn ou hüt no nüm,
däs trotz do graua Horo,
gad gnuo-g-ar hüt no überküm
eotz ou no, hoch in Johro.

Ar icht nid amol i'tressiert,
dänkt gad blös ehnder praktisch.
Gad 's Wib, wo 's Schnarchla z' nacht schiniert;
arspärat ar sä faktisch.



(ASF491-14..09.2007)



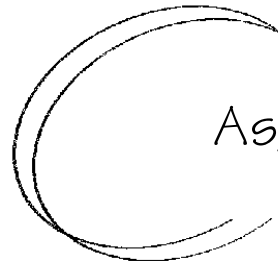
Nationalspis

(ASP492-06..10.2007)

Auguscht ischt *gsi*, an *hoaßa* Tag,
dar Erscht, und zwölfe *uf-o* Schlag,
Zur National-Fir a Kanono,
heat zwölf ganz *lutä* Schüss *ablo* no.
Dem Schwitzar-Wiblä a der Sunno
ischt *dummarwies* do Käs *verrunno*.
Vor U'*g*schick schüt sie an Guzg Wi
in *woacho* Käs *gad* ou no dri
und heat vor Wuot an Schnaps no *gno*,
dän ou no *drübert* loufo lo.
A jeda Eidgenoss heat 's *g*schmeckt,
eotz *endlä* ischt 's Fondue *entdeckt*.



(ASP492-06..10.2007)



Asyl-Problem

(ASP493-20..10.2007)

Do Hanseorg heat si Bioß uom gliocho,
a-n-a 'ma-n-armo Asylant,
wo 's brucht heat blös für 's Standesamt.
Ganz kurze Zit ischt druf verstriecho,
nid zruck gio ischt 's der Ma im Stand
ischt nach om Hochzigmol, verbliocho.

Eotz ischt im Reochtsstaat, wenn ma stiorbt,
's letztsch Wib die Glücklä, wo alls iorbt,
wenn so, wio doda d' Sachlag lit,
as vo deom Ma kuo Gobo git.

Di drioto Zä vo iohrem Ma,
obwohl sie 's gär nid brucho ka,
stond iohro noch-om lorbreocht zuo.
Dorgegot ka ma gär nünt tuo.

Sie heat dem Gaschtland zwor nid trouat,
scho meh mol heat as Zwifel gweck;
damit sie nid dur d' Finger schouat,
heat 's Biss für 's erscht sie halt versteckt.

An Pfarrar, sus a reochta Ma,
muont iohro z' heolfot stand iohm a,
heat dero reocht u'bholfno Krotto
im Bichtstuohl a Verstecklä botto.

Wio d' Zitunga deom Fall noch gond,
und ganz uf iohror Sito stond,
kascht iohna jo nid übel nio,

as muoß jo eopas z' schriebot gio.

Viel schwärer trioft as d' Politik,
sie manovriert zum Toal mit Gschik,
om 's alt Asyl-Problem ringsom,
wo blös von Multi-Kulti komm.
Blös d' Lösung, wo a Lösung wär,
fällt bis uf wifers iohro schwär.
Ma müoßt halt d' Gsetzer novelliero,
dass ma 's künm menschlä praktiziero.

Dogegot aber diosä seiond,
wo Angscht om inrä Wähler heiond.
Human g'hör glöst der Sachverhalt,
verständnisvoll und nid mit Gewalt.

Wenn scho do Bundespräsident
trotz Kompetenz kuo Lösung kennt,
söll z' Brüssel ma entscheido klar,
wer schließlich d' Schublad b'hebo dar.

Das gliocho Bioß, so z'mol verschwundo,
heat all sä leider no nid gfuno,
ischt glandat, seit ma, irgendwo,
bim Änä dun im Kosowo.

's Problem kennt gad blös Hanseog gnau:
a iohn, deom 's Bioß fehlt, dänkt kuo Sau.



(ASP493-20..10.2007)



As hoafst, as geob dar Gschieder noch;
ou mir verschlecht as mämol d' Sproch.

Döt drundert i seolb nid roß lid,
dass mänga dänkt drom, i sei gschied.

As hoafst, dass Reda Silber sei,
wenn guote Argument ma hei,
Gold wert sei, wenn ma d' Goscho halt,
mir heat no niomig zwor nünt zahlt.

As hoafst ou, dass wer röschtat roscht
und 's Roschta Johr vom Leobo koscht.

Mit aber z' wenig röschta wello,
kascht d' Rätig ou vo unna zello.

As hoafst, dass Grumpora as git,
wo d' Größe über-om Durschnitt lit;
sie grotond Dumma drom so quot,
damit dar Gschiedscht gär z' gschied nid tuot.

As hoafst, dass Dummheit und do Stolz
arrionnonnd uf-om glicheo Holz.
An gwioßna Stolz ischt zwor nid schleocht,
wio küm sus d' Dummheit zu sim Reocht.

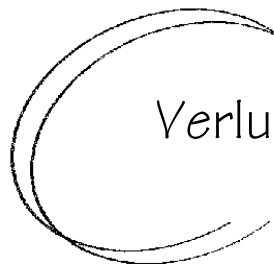
As hoafst, do Teifel schieß döt anä,
wo scho an groösa Hufo sei,
reocht quot verstoh do Teifel ka-n-ä,
as hoafst, döt sinä Kundschaft sei.

As hoafst, do Himmel muoscht verdiona,
as hoafst, dass d' ou verzichta muoscht,
as hoafst gnau wövel aber niona,
däs all no seolb bestimmo tuoscht.

Dar uo begründt alls mit „as hoafst“,
dar ander us Arfahrung woafst,
do Himmel stoht all däna-n-offo,
wo Wi heand gnosso und nid gsoffo.



(ASP494-27..11.2007)



Verluscht vom a Freund

(ASP495-31.12.2007)

I hio, ma seit däm, a Probläm
a ganz persönlis, weogo däm
i nächtwis numma schlofo ka,
so nagt as a do Nervo dra.

I stoh dänn uf zum nochstudioro.
ka besser so mi konzentrioro.
I dusch mä warm, i dusch mä kalt,
so kalt, dass i 's fascht nid ushalt,
ka nid vergeosso min Verluscht,
i hoff, dass so vergang min Fruscht,
i hio-n-on noch und noch erscht gschporo,
i hio an tröua Freund verloro.

Do Strähl, wo-ni- vom Götä hio,
ar heat mor-o zur Fürmung gio.
Mi heat no nio a Sach so gschiorat;
mior hettond bald die Goldä gfierat
Wo würd ou blös das Goldstück bliebo.
I muß vielleicht amol beschriebo,
dass, söt ar doch no nomma si,
alls woaßt, das ischt-o, der g'hört mi.
Ar heat a Farb, a klälä bloacht,
I hio amol iohn z'hoafß igwoacht,
uon Zah, an ehnder a klä dicka,
sus no an recht scharmata, schicka,
ischt a klä kürzer und verzogo.
Dar üsserscht isch ganz bsunders trogo,
obwohl do Strähl ischt abä-gflogo
heat er däs, ohne Bruch vertreit.
An andora wär roß verheit.

Von dünna Zähne heand zwor zwio
im letscht Johr do Goascht ufgio.

I dar nid dänko, wio-n-om gschiocht,
wenn iohn a-n-Auto übersiocht
und er verschundo-n-und verbogo
vom Kehrgerät wür inä gsogo.

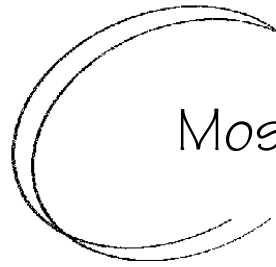
I hio zwor d' Hoffnung no nid gstriocho.
Ar heat mir übrigens scho gliocho,
wenn ma däs gnäuer nit, a klä,
mit sina licht vergilbta Zäh.

A Inserat hio-n-i scho schalto.
As heat sä no kuo Sau druf grührt.
Hio letschlä, d' Schadofröüd blös gschürt.
Der wo min Strähl fiond, söll iohn bhalto.

Der Strähl isch tür i 's Geold scho gloufo.
I künntit Strähl, a Duzat koufo !



(ASP495-31..12.2007)



Moscht, Woach

(ASP496-14.01.2008)

Do Hanseog heat 's Faß Moscht verschniotto,
Ar mouont, do Moscht hei gär nid gliotto,
ar lang so, bis im Hiorbscht ma moscht
und 's Wasser iohn jo gär nünt koscht.
Am Morgo früoh heat scho bim Maio
do Ferdä gseit, as sei zum Schreio,
der Moscht sei reocht zum Türgo netzo
sei z' schwach zum gad blös d' Seogos wetzo.
Scho vor om Watz im Fuoterfass
do Wetzstuo muont, das sei kuon Gschpass.
Bim Worba, Zetto und bim Mada
künnt Saft, statt das dünn Züg nid schada.
Bim Löla, Schöchla, Huonza, Wendo,
het Ferdä gern an Putsch in Händo,
wo Saft sei, uverdünnta dion,
nid Ülosoach drus ussar rionn.
Am Schatto-n-undrom grosso Bomm
zücht brummig er do Spunto dromm;
heat alla Moscht i d' Musgäng gosso,
wo d' Mäs siond glei druf ussar gschosso,
heand tanzat, bsoffo wio-n-a Kuoh,
an Tsch-tsch-tscha am Graboruo.

Do Ferdä gad no möüla hör-ä:
„Höü seolb, du i'tätssirta Lörä !”



(ASP496-14.01.2008)



Navigator

(ASP497-22..03.2008)

An Navigator müöß i hio,
heat zum Verstoh mir eopar gio.
Und sei an Weog no so verzwick,
dass ou an Navigantor spiont,
im Kreis di ommanander schickt;
ar z' Doarobioro gär alls findt.

I müöß-o 's zuogio, wirkklä, ehrlä:
Für mi ischt hüt ar u'entberlä.

Im ganzo Land kuon Punkt as git,
wo er nid woäßt ganz gnau wio wit
bioscht, wo gad d' bioscht, dovo aweock.

Eotz mol, verstoh-nä ou do Zweock.

Im Unterschied zu mir ar blond
i dunkler Nacht all huom no fiond.
Ou schadat iohm min Feigel nünt.
Scho dromm i 'n numma hergio künt.



(ASP497-22..03.2008)



A Zieslä pfilat wunderschiö
a Liod i aller Hergottsfrüeh.
Scho vor-om erschto Morgoliocht,
wo ma no gär kuo Heolla siocht,
hörscht 's Zieslä prächtig ussar-hola
das ganz Repertuar Triola.
As heat, wio 's Thema as variiert,
ganz gwioß do Kontrapunkt studiert.
So wio d' Kadanza as entwürft,
as 's Kompnoro künno dürft.
A jeds Motiv würd fein verziort,
as wio vom Mozart inspiriort,
As heot an rieso Stimm-Omfang,
ganz ohne Überschwang an reino Klang.
Dur d' Melodie zücht wio-n- Schnur
an canturs-firmus all sä dur.
Mit lutor reina Intervalla
ischt 's Zieslä, vo do Yögel alla,
do Star, obwohl as anderscht hoafst,
wo jedo Morgo z' zoagot woafst,
dass nid blös wio-n-an Star ma tuot,
dass 's Handwerk as verstoht ou quot.

Hüß nid scho Star do Star sit je,
dem Zieslä stünd do Nammo meh.
Als Super-Star dar(f) 's Zieslä geolto;
an echta Star ischt eitel seolto,

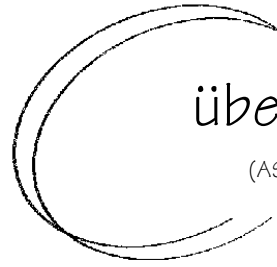
Wer Star scho hoafst, däm git ma i,
scho vo Geburt uf Star zum si.

A großes Loch zum Zieslä klaffat,
däs heat 's zum Star si seolber g'schaffat.

's bescheiden si, hioft ou a Stücklä,
dem Zieslä z' si a jedem Morgo glüklärä.



(ASP498-18..01.2008)



überwiondo

(ASP499-1B..01.2008)

Du woascht-os gär nid, wad d' alle kascht,
dass d' Züg ou kascht, wo d' nid gern mascht;
wenn d' Züg, wo d' nid mascht trotzdem tuoscht,
uf uommol du arkenno muoscht,
dass Züg wo d' nid mascht, nid alle nünt ischt
und viel, wo d' nid tuoscht, liecht tuo du künntischt.

Mit d' U'luscht seolber überwiondo,
kascht G'fallo a viel Nöüom fiondo.



(ASP499-1B..01.2008)